



Polizeirevier Salzlandkreis

Polizeimeldungen

Kriminalitäts- und Verkehrsunfallgeschehen

Die Sammelmeldung erfolgt entsprechend des Servicegedankens für eine tägliche Berichterstattung zur örtlichen Kriminalitäts- und Verkehrslage. Weiterhin wird über polizeiliche Erfolge und Kontroll- bzw. Präventionsmaßnahmen durch die Polizei des Salzlandkreises berichtet.

L51 nahe Barby (Unfall mit Personenschaden)

Am Montagmorgen wurde an der Einmündung der Landstraße 51 zwischen Montplaisir und Barby ein Radfahrer schwer verletzt. Nach bisher vorliegenden Erkenntnissen war der 53-Jährige mit dem Rad aus Richtung Barby kommend auf der Landstraße unterwegs, als er von einem einbiegenden PKW (m/60) erfasst wurde. Der PKW hatte die Einmündung aus Richtung Montplaisir befahren und den von links kommenden Radfahrer offenbar beim Abbiegen übersehen. Der Radfahrer wurde beim Zusammenstoß schwer verletzt und durch den Rettungsdienst ins Uniklinikum Magdeburg gebracht. An der Unfallstelle kam es zu entsprechenden Verkehrsbehinderungen im morgendlichen Berufsverkehr.

Aschersleben (Körperverletzung)

Am Sonntagabend kam es im Bereich der Herrenbreite zu einer Körperverletzung zwischen mehreren Personen. Erste Zeugen hatten die Schlägerei bei der Polizei gemeldet. Alle Beteiligten sind dann aber sofort geflüchtet, die Meldende erwartete die Beamten am Tatort und erzählte von einer Körperverletzung welche zu einer Kopfwunde geführt hatte, allerdings war auch der Verletzte bereits verschwunden. Wenig später konnte der 23-Jährige dann aber festgestellt und erstversorgt werden. Er wurde durch Verwandte ins Klinikum Aschersleben begleitet und weiter Versorgt. Eine Anzeige wurde aufgenommen. Zeugen der Schlägerei melden sich bitte bei der Polizei des Salzlandkreises, gern auch telefonisch unter 03471-3790.

Schönebeck (Zeugensuche nach Körperverletzung)

Bereits am Samstagabend, 23:30 Uhr, soll es in der Johannes-R-Becher-Straße zu einer gefährlichen Körperverletzung an einem Radfahrer gekommen sein: Die Anzeige wurde am Sonntagnachmittag schriftlich bei der Polizei eingereicht. Den bisher vorliegenden Erkenntnissen zufolge war der 21-Jährige mit seinem Fahrrad auf dem Heimweg, als er plötzlich von einer unbekannt Person mit einer Bierflasche angegriffen wurde. Die Anzeige wurde entgegengenommen, der Täter ist derzeit unbekannt, daher sucht die Polizei nach Zeugen der Körperverletzung. Bitte melden sie sich, gern auch telefonisch unter 03471-3790, im Polizeirevier Salzlandkreis.

Eggersdorf **(Fahren ohne Fahrerlaubnis)**

Am Montagmorgen konnte im Rahmen einer Geschwindigkeitskontrolle ein 29-jähriger Fahrzeugführer eines Motorrollers festgestellt werden, welcher die Chausseestraße Eggersdorf befuhr. Er wurde angehalten und kontrolliert. Einen Nachweis für das Vorliegen einer gültigen Fahrerlaubnis konnte der Fahrzeugführer nicht erbringen. Nach Angaben des Mannes beträgt die bauartbedingte Höchstgeschwindigkeit des Fahrzeuges 25 km/h. Die Abfrage in den polizeilichen Auskunftssystemen ergab allerdings, dass die bauartbedingte Höchstgeschwindigkeit des Fahrzeuges 45 km/h beträgt. Ohne das Vorliegen einer Fahrerlaubnis darf dieses Fahrzeug demnach nicht im öffentlichen Straßenverkehr geführt werden. Die Weiterfahrt wurde untersagt und ein Ermittlungsverfahren eingeleitet. Eine Mitteilung an die zuständige Fahrerlaubnisbehörde wurde veranlasst.

Eggersdorf **(Geschwindigkeitskontrolle)**

Die Polizei führte am Montag, zwischen 04:30 und 05:30 Uhr, an der Chausseestraße, in Fahrtrichtung Lindenstraße, eine Geschwindigkeitskontrolle durch. Die zulässige Höchstgeschwindigkeit liegt bei 50 km/h. Im Messzeitraum wurden 31 Einzelfahrzeuge mit dem Handmessgerät angemessen. Dabei wurden 6 Geschwindigkeitsüberschreitungen festgestellt und geahndet. 3 Fahrern wurde ein Verwarngeld ausgesprochen, der Bescheid wird in den nächsten Tagen oder Wochen zugesandt. Der Schnellste wurde mit 73 km/h gemessen, gegen ihn und zwei weitere Fahrer wurden Bußgeldverfahren eingeleitet.

Schönebeck **(Geschwindigkeitskontrolle)**

Die Polizei führte am Sonntag, zwischen 08:30 und 11:30 Uhr, an der Wilhelm-Hellge-Straße, in Fahrtrichtung Welsleber Straße, eine Geschwindigkeitsmessung durch. Die zulässige Höchstgeschwindigkeit liegt bei 30 km/h. Im Messzeitraum passierten 510 Fahrzeuge die Messstelle. Dabei wurden 48 Geschwindigkeitsüberschreitungen festgestellt und dokumentiert. 6 Fahrern wird in den nächsten Tagen oder Wochen einen Verwarngeldbescheid zugesandt. Gegen 42 Fahrer wurden Bußgeldverfahren eingeleitet, der Schnellste wurde mit 61 km/h gemessen.

Eickendorf **(Brandermittlungen)**

Am frühen Montagmorgen, um 00:53 Uhr, wurden der Brand einer Siloanlage nahe Eickendorf gemeldet. Die Feuerwehr hatte beim Eintreffen bereits erste Hinweise auf ein vorsätzliches Inbrandsetzen festgestellt und der Polizei übermittelt. Der Brandort wurde vorerst weiträumig nach weiteren Spuren abgesucht. Für die detaillierte Brandursachenuntersuchung muss der Brandort allerdings erst erkalten. Die Ermittlungen dauern an.

(koma)